

Versetzung August 2022 vorbehaltlich der Zustimmung der zuständigen Personalvertretung

Beitrag von „GruSchuL“ vom 18. April 2022 11:11

Hallo zusammen,

diese Frage habe ich hier noch nicht gefunden, deswegen Frage ich einfach mal:

Hat jemand Erfahrungen mit dem vorbehaltlichen Versetzungsantrag und kann mir dazu etwas sagen?

Zur Situation: Ich habe die Freige von der Bezirksregierung für den Wechsel der Schulform erhalten, jedoch noch vorbehaltlich der Zustimmung der Personalvertretung.

Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Personalvertretung diesen Wechsel nicht unterstützt?

Und müssen beide Personalvertretungen zustimmen? Der Personalrat der alten Schulform und der neuen Schulform?

Hat jemand damit Erfahrungen gemacht?

Viele Dank für eure Hilfe!

Gerd

Beitrag von „Bolzbold“ vom 18. April 2022 11:22

Das habe ich in einem anderen Thread geschrieben. In der Regel ist das Formsache. Interessant wird es dann, falls die Versetzung nicht dem Wunsch des/der Antragstellenden entspricht.

Beitrag von „Susannea“ vom 18. April 2022 11:34

Genau, wenn das alles zu deinen Gunsten läuft und nur positiv für dich ist, dann gibt es doch keinen Grund abzulehnen.

Beitrag von „Flipper79“ vom 18. April 2022 11:43

Insbesondere ist es Formsache, da du ja den Wechsel auch innerhalb der einen Woche Bedenkfrist hättest ablehnen können?

Weiß jemand, wie lange es dauert bis man die endgültige Versetzungsverfügung erhält?

Beitrag von „GruSchuL“ vom 18. April 2022 11:52

Danke euch!!!

Beim Warten und Nachdenken wird man irgendwann verrückt![]

Ich hoffe sehr auf den Wechsel!

Beitrag von „Flipper79“ vom 18. April 2022 11:55

[Zitat von GruSchuL](#)

Danke euch!!!

Beim Warten und Nachdenken wird man irgendwann verrückt![]

Ich hoffe sehr auf den Wechsel!

Ja, das stimmt! V.a. malt man sich irgendwelche Horrorszenarios aus.

Ich drücke dir die Daumen!

Beitrag von „GruSchuL“ vom 18. April 2022 12:25

Danke Flipper79!

Dir drücke ich natürlich auch die Daumen!

Genau...wo landet man und und und...

Mir wurde gesagt, Bescheid bekommt man vor Mai/Juni nicht. Wohl eher später.

Beitrag von „Flipper79“ vom 18. April 2022 13:03

Danke für deine Antwort. Das kann dann ja echt noch dauern! Wie gut, dass bald wieder Schule ist und man dadurch abgelenkt wird.

Beitrag von „s3g4“ vom 19. April 2022 09:04

Zitat von Bolzbold

Das habe ich in einem anderen Thread geschrieben. In der Regel ist das Formsache. Interessant wird es dann, falls die Versetzung nicht dem Wunsch des/der Antragstellenden entspricht.

Nein nicht nur. Ich habe auch schon erlebt, dass sich einige Personalratsinstanzen gegen eine Versetzung ausgesprochen haben und das ganze dann im Ministerium geklärt werden musste. Am Ende ging die Versetzung dann doch durch.

Beitrag von „Bolzbold“ vom 19. April 2022 09:06

Deswegen ja "in der Regel". 😊

Beitrag von „Flipper79“ vom 19. April 2022 10:10

[Zitat von s3g4](#)

Nein nicht nur. Ich habe auch schon erlebt, dass sich einige Personalratsinstanzen gegen eine Versetzung ausgesprochen haben und das ganze dann im Ministerium geklärt werden musste. Am Ende ging die Versetzung dann doch durch.

Kommt sicherlich auch darauf an, ob und inwieweit der Personalrat die ganze Zeit eingebunden war. Wenn er die ganze Zeit eingebunden war, ist es eher unwahrscheinlich, dass sich der Personalrat der (abgebenden) Schulform plötzlich dagegen ausspricht.

Beitrag von „Flupp“ vom 19. April 2022 13:17

Es gibt zum Beispiel immer wieder Versetzungswünsche hin zu unserer Schule wegen "Familienzusammenführung", da wir geographisch besonders liegen.

Da wir allerdings insgesamt schon in bestimmten Fächern zu viele Lehrkräfte haben, bedeutet dann jede Versetzung zu uns, dass wir jemand anderes gegen dessen Willen zeitweise oder dauerhaft abgeben müssen oder andere Fächer nicht besetzen können. In solchen Fällen positioniert sich unser Personalrat auch.

Beitrag von „Flipper79“ vom 19. April 2022 20:49

[Zitat von Flupp](#)

Es gibt zum Beispiel immer wieder Versetzungswünsche hin zu unserer Schule wegen "Familienzusammenführung", da wir geographisch besonders liegen.

Da wir allerdings insgesamt schon in bestimmten Fächern zu viele Lehrkräfte haben, bedeutet dann jede Versetzung zu uns, dass wir jemand anderes gegen dessen Willen

zeitweise oder dauerhaft abgeben müssen oder andere Fächer nicht besetzen können.
In solchen Fällen positioniert sich unser Personalrat auch.

Was mich in diesem Zusammenhang interessiert (für NRW):

Kann ein SL einen Versetzungswunsch mit der Begründung ablehnen, dass er vom Fach xy schon genügend Lehrkräfte hat?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 20. April 2022 11:31

ja

Beitrag von „WillG“ vom 21. April 2022 11:24

In der Regel ist es so, dass der PR die Ablehnung einer Maßnahme besonders begründen muss. Das Personalvertretungsgesetz des Bundeslandes kann hierfür einen Rahmen setzen, bspw. dass der Gleichbehandlungsgrundsatz nicht eingehalten wird, dass der Schulfrieden gestört wird oder dass gesetzliche Regelungen nicht eingehalten werden.

Einfach so kann eine Versetzung also nicht abgelehnt werden, nur weil dem PR dein Name nicht gefällt oder so. Auch die Frage nach der Fächerkombi ist nur bedingt PR-Sache, da es Aufgabe der SL ist, hier entsprechend umzuplanen. Eher spielt die Frage der ist- und soll-Stunden eine Rolle, da diese für Abordnungen entscheidend ist. Aber auch hier ist der Schulleiter eigentlich zuerst gefragt, der mit der übergeordneten Behörde solche Personalversorgungsfragen eigentlich klärt, bevor eine Versetzung verfügt wird.

Ich kann mir verschiedene Szenarien ausmalen, bei denen wir gegen eine Versetzung wären - einmal haben wir das auch schon durchgeführt, und zwar erfolgreich. Trotzdem möchte ich vor allem **Bolzbold** und [Flipper79](#) Recht geben: In der Regel wird der PR zustimmen, vor allem wenn er in den Prozess eingebunden war.

Beitrag von „GruSchuL“ vom 21. April 2022 15:13

Vielen Dank, WillG!

Ja, den Personalrat habe ich von Beginn an mit eingeschaltet und dieser hat meinen Versetzungswunsch zur anderen Schulform unterstützt.

So wie ich das verstanden habe, muss der PR der abzugebenen Schulform zustimmen und der PR der aufzunehmenden Schulform, oder?

Nun heißt es dann wohl weiterhin abwarten und hoffen. Dass der neue Schuleinsatzort noch lange nicht mitgeteilt wird, finde ich zwar schade, aber durchaus verständlich. Dieses "in der Luft schweben" ob es überhaupt funktioniert, finde ich viel belastender!

Drücke weiterhin allen die Daumen, die auch warten und hoffen!

Vielen Dank für eure Beiträge.

Beitrag von „GruSchuL“ vom 17. Mai 2022 15:11

Hey, hat jemand von euch schon etwas gehört bzgl. der Versetzung?

Langsam werde ich ungeduldig. Es sind nur noch 6 Wochen bis zu den Ferien...